



Hans-Joachim Otto MdB

Vorsitzender des FDP-Bezirksverbandes Rhein-Main

Mitglied des Bundesvorstandes der FDP

Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Medien
des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

FDP-Bundestagsfraktion setzt sich für Modifizierung der Anrechnungsfreibeträge in der Grundsicherung ein

OTTO: Altersvorsorge für Geringverdiener attraktiv gestalten

Frankfurt am Main, 25. September 2008

Der Frankfurter FDP-Bundestagsabgeordnete **Hans-Joachim Otto** erklärt zur heutigen Debatte zur Vermeidung von Altersarmut durch Anrechnungsfreibeträge in der Grundsicherung im Bundestag: „Ein Grundsicherungsbezieher mit Alterseinkommen aus privater und betrieblicher Vorsorge erhält genauso viel Grundsicherung wie jemand, der nicht privat für sein Alter vorgesorgt hat. Nimmt man die geltenden Vorschriften für die Anrechnung von Einkommen aus privater und betrieblicher Altersvorsorge bei der Altersgrundsicherung genauer unter die Lupe, so stellt man fest, dass es für Geringverdiener hier an jeglichen Anreizen zum Aufbau von privater Altersvorsorge fehlt. Denn solange das Einkommen voll auf die Grundsicherung angerechnet wird, darf von den Bürgerinnen und Bürger nicht erwartet werden, dass private Altersvorsorge als Obligatorium wahrgenommen wird. Daher sollte das Recht der Altersgrundsicherung dahin gehend geändert werden, dass diejenigen, die für das Alter vorsorgen, am Ende auch tatsächlich von dieser Vorsorge profitieren.“

Die FDP habe als einzige Fraktion einen entsprechenden Antrag dazu in den Deutschen Bundestag eingebracht (Bundestagsdrucksache 16/7177). „Die Fehlanreize müssen endlich aufgehoben werden, denn ansonsten werden etliche Bürgerinnen und Bürger im Alter mittellos dastehen“, so Otto. Ein umfassender Rückgang der Verbraucherausgaben wäre zubeifürchten. Hier drohen wachsende volkswirtschaftliche Schäden mit nachhaltigen Auswirkungen zulasten des Standorts Frankfurt, so Otto abschließend.

Redaktion und verantwortlich i.S.d.P.:

Tobias Fila, Tel: 069/ 97160-204, Fax: 069/ 97160-333, Email: wahlkreis@hansjoachimotto.de

Christian Zeis, Tel: 06172/ 998452, Fax: 06172/ 998462, Email: zeis-pr@t-online.de

www.hans-joachim-otto.de